

# Einbauhinweise für die 102ccm Sätze div. Hersteller

Vor Inbetriebnahme müssen folgende Punkte, NACH fachgerechtem Einbau der einzelnen Komponenten, zwingend ausgeführt werden.

1. 2 der Original 3 Matten im Luftfilterkasten müssen entfernt werden.
2. Die Hauptdüse in der Schwimmerkammer des 18/16er Vergasers MUSS mind. auf Gr. 74 geändert werden.
3. Im Ansaugrohr unterhalb der Pritsche LINKE Fahrzeugseite muss direkt nach der Halterung, (diese sitzt direkt hinter dem Benzintank in Motorrichtung!), mit einem 10er Bohrer mind. 3 Löcher gebohrt werden, zum Einstellen erstmal NICHT mehr. Denn zukleben ist hässlicher als einbohren. Diese Löcher NUR hier anbringen, nicht näher am Motor!!
4. Wenn es sich um ein Getrenntgeschmiertes Fahrzeug handelt, MUSS die Ölpumpe vorgestellt werden um mind. 5°, d.h. Die Stellschraube aussen am Kupplungsdeckel für den Seilzug der zur Pumpe führt fast komplett rausdrehen und arretieren. Dennoch im Einfahr- und Lastbetrieb mit einem „Schuss“ zusätzlichem 2T Öl im Benzintank fahren!
5. Der Betrieb eines 102er Satzes erfordert einen entsprechenden Auspuff. D.h. Mindestens ein Sito, da Fahrzeuge mit Getrenntschmierung Serienmäßig mit einem KAT Auspuff ausgerüstet sind, inkl. Abgasrückführung, MUSS dieser zwingend entfernt werden, da er einen zu hohen Staudruck entwickelt und damit den Zylinder zerstört!

Generell gilt, TUNING ist nur etwas für Fachleute bzw. Mechaniker mit 2T Erfahrung, alles was über 102ccm führt, können wir für den Heimgebrauch und für unerfahrene NICHT Empfehlen, da die Schadensrate zu hoch ist.

Grundlagen, wie Ölbadkupplungen VOR der Montage für 24Std. In Öl einlegen, bzw. Zylinder NUR mit ausreichend Öl einbauen und 1200er Sandpapier abziehen, setzen wir IMMER voraus.

Bei Fragen zu Komponenten einfach kurz melden, wir helfen auch nach dem Kauf gerne weiter.

[Das Team der Apemania.](#)